Förderpreis für Kinder- & Jugendprojekte 2015

Dipl.Päd. Hans Peter Graß MA, Mag.ª Samina Smajilbasic, Mag.ª Hanna Westmann

Projekt WhyWar.at des Friedensbüros

Hans Peter Graß ist Geschäftsführer des Friedensbüros Salzburg. Als ausgebildeter Sonderschul- und Religionslehrer sowie diplomierter Erwachsenenbildner ist er im Leitungsteam des Projektes WhyWar.at tätig und hält Workshops und Seminare zu den Themenschwerpunkten Krieg und Frieden, Vorurteile, Feindbilder, Rassismus, Interkulturalität.

Samina Smajilbasic hat Soziologie und Philosophie an der Universität Salzburg studiert und ist die Projektkoordinatorin von WhyWar.at.

Hanna Westman absolvierte ihr Studium der Soziologie, Politikwissenschaft und

Osteuropawissenschaften an der Universität Uppsala (Schweden). Im Friedensbüro koordiniert sie gemeinsam mit Samina Smajilbasic das Pioniri-Projekt im Rahmen von WhyWar/Ex-Jugoslawien.

Über das Projekt WhyWar/Ex-Jugoslawien/Pioniri

Das Friedensbüro Salzburg ist seit 1986 in der friedenspädagogischen und friedenspolitischen Bildungsarbeit tätig. Das haupt- und ehrenamtlich tätige Team entwickelt zahlreiche Bildungsangebote zu Gewaltprävention, ziviler Konfliktbearbeitung und Politischer Bildung. Dabei greift das Friedensbüro aktuelle Themen auf, die in enger Kooperation mit regionalen Einrichtungen bearbeitet werden. Hans Peter Graß: „Die Kriege in Syrien, im Irak, aber auch im Jemen und in Libyen, die bedrohliche Entwicklung in der Türkei und ihre sichtbaren Auswirkungen in den flüchtenden Menschen, die Europa erreicht haben, sind natürlich eine große Herausforderung auch für Schule und Unterricht. Die Plattform WhyWar stellt ein tiefgehendes und ganzheitliches Angebot dar und bietet die Chance, der Unsicherheit und Perspektivenlosigkeit etwas Konstruktives und Handlungsorientiertes entgegenzusetzen.

“ Die Community-Webpage WhyWar.at bietet unterschiedliche Zugänge für Jugendliche zur Beschäftigung mit friedenspolitischen Themen. Die Projektgruppe „Pioniri“ setzt sich in diesem Rahmen mit dem Krieg in Ex-Jugoslawien auseinander. Das Besondere dabei: Alle Team-Mitglieder haben einen biographischen Hintergrund in Ex-Jugoslawien, sind als Gastarbeiterkinder, Kriegsflüchtlinge oder MigrantInnen nach Salzburg gekommen und haben unterschiedliche ethnische, religiöse oder soziale Hintergründe. Aus ihren verschiedenen Perspektiven haben sie gemeinsam Workshops für Schulklassen ausgearbeitet, mit denen die Hintergründe des Krieges beleuchtet werden.

Dipl.Päd. Hans Peter Graß MA,
Mag.a Samina Smajilbasic,
Mag.a Hanna Westmann

Pioniri

„Pioniri“ – das ist eine Gruppe mutiger junger Menschen, die den Krieg in ExJugoslawien zu ihrem gemeinsamen Thema gemacht haben. Ihre unterschiedlichen Biographien vereinen vor diesem Hintergrund (fast) alle Perspektiven auf diesen Krieg. Aus der Zusammenschau der Erfahrungen sind Workshops für Jugendliche entstanden, die Argumente und Perspektiven für friedliche Konfliktlösungen ermöglichen sollen.